

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE JEVENSTEDT

GEMEINDEBRIEF

HERBST 23



WWW.KIRCHE-JEVENSTEDT.DE

BRINJAHE
HAMWEDDEL
KIRCHENGEMEINDE JEVENSTEDT
SCHWABE
EMBÜHREN
SCHÜLP
NIENKATTBEK
STAFSTEDT
LUHNSTEDT
ALTENKATTBEK



Liebe Gemeinde,

kennen Sie das Spiel „Wer bin ich“? Dabei sitzen Menschen in einer Runde zusammen und jeder bekommt einen Zettel auf die Stirn geklebt, auf dem der Name einer berühmten Person, einer Comic- oder Filmfigur geschrieben ist. Diese Person oder Figur gilt es dann anhand von Fragen, die den Mitspielern gestellt werden und die nur mit „Ja“ oder „Nein“ beantwortet werden dürfen, herauszufinden. Nun stelle ich mir vor, jemand bekäme in diesem Spiel einen Zettel auf die Stirn geklebt, auf dem „Gott“ steht. Und dann startet die lustige Fragerunde: Bin ich weiblich? Bin ich alt? Habe ich dunkle Haut? Spiele ich in einem Film mit? Bin ich real? Tausend Fragen können in diesem Spiel gestellt werden und ich bin mir sicher, dass

fast jede davon von einigen Mitspielern mit „Ja“ und von anderen mit „Nein“ beantwortet werden würde.

„Wer bin ich?“, daran musste ich denken, als ich den Monatsspruch für September las, in der Jesus seine Jünger fragt: „Wer sagt denn ihr, dass ich sei?“ (Mt 16,15) Er fragt das, weil es zu seiner Zeit wilde Spekulationen darüber gab, wer er denn nun sei – ein Spinner, ein Prophet, ein Wunderheiler oder sogar Gottes Sohn. Es gab vielfältige Möglichkeiten zur Auswahl, aber einig war man sich nicht. Und Jesus trug auch nicht gerade dazu bei, dieses Geheimnis zu lüften. Vielmehr ließ er offen, wer er denn nun sei. Für viele war das unbefriedigend. Man will doch wissen, mit wem man es zu tun hat. Aber die Frage danach, wer Jesus denn nun wirklich war, ist bis heute nicht wirklich geklärt.

Es gibt Menschen, die finden das doof und wollen um jeden Preis Jesu wahre Identität feststellen. Ich aber finde das gar nicht blöd. Denn für mich ist Jesus ein Teil von Gott, und Gott lässt sich nicht über einen Kamm scheren. Er lässt sich nicht allgemeingültig definieren, sondern Gott ist – zumindest in meiner Vorstellung – genauso bunt und verschieden wie wir Menschen. Gott ist nicht einer, sondern Gott ist ganz viele. Und das ist auch gut so: Denn nur so kann Gott doch für jeden und jede einzelne der Gott sein, den er oder sie gerade braucht.

Also was würdest du oder was würden Sie

antworten, wenn Gott dich fragt: „Wer bin ich für dich?“

Mit dieser Frage grüße ich Sie herzlich,

Ihre Pastorin Sandra Reimer

Wer bin ich...
für Dich?



Liebe Gemeinde,

gerade liegt die lange Sommerpause hinter uns, in der der KGR nicht getagt hat.

Dennoch ist zwischenzeitlich einiges passiert und die Tagesordnung für unsere nächste Sitzung ist lang. Eine Kirchengemeinde hat eben auf der verwaltungstechnischen Ebene sehr viel mehr Baustellen, als man auf den ersten Blick vermutet.

Die Orgel

Immer mal wieder werde ich auf unsere Orgel angesprochen. Zu Weihnachten 2022 sollte sie eigentlich schon wieder klingen und dafür ist viel Geld gespendet worden. Herzlichen Dank an dieser Stelle schon einmal dafür! Nun hat man lange nichts mehr von der Orgel gehört, was nicht bedeutet, dass nichts passiert ist. Denn das Instrument an sich ist von der Orgelbaufirma Babel aus Gettorf mittlerweile schon wieder instandgesetzt worden. Die ersten Töne sind schon in der Kirche erklingen. Nun hängt alles daran, dass auch die Brüstung vor der Orgel wieder aufgebaut und eine Auskragung als Sitzplatz für den/die Organist/in erstellt wird. Dafür sind wir aktuell mit der Tischlerei Springhirsch aus Brinjahe und einem Statiker im Gespräch. Ich hoffe, dass die Arbeiten bald aufgenommen werden und die Orgel dann zu Weihnachten 2023 wieder klingt!

Änderung der Öffnungszeiten in der Kita Jevenstedt

Das neue Kita-Jahr hat gerade begonnen und damit gab es in unserer „Bunten Arche“ in Jevenstedt eine ziemlich große Änderung. Wegen der Schwierigkeiten der Fachkräftegewinnung und wegen der geringen Nachfrage haben wir uns dazu entschieden, die Öffnungszeit unserer Einrichtung von ehemals 7.00 bis 17.00 Uhr auf nun 7.00 bis 15.00 Uhr zu verkürzen.



Dieser Schritt bedurfte vieler Genehmigungen an anderen Stellen, daher kam die Umsetzung und die Information an alle derzeitigen Kita-Eltern ziemlich kurzfristig erst im Juli kurz vor der Schließzeit der Kita. Dieser Schritt war aber aus wirtschaftlichen Gründen dringend notwendig.

Personalveränderungen

In einem Gottesdienst am 02. Juli haben wir unsere Küsterin Antje Schneider verabschiedet.

Sie war 13 Jahre lang in unserer Kirchengemeinde als Küsterin und auch ehrenamtlich tätig und war ein großer Gewinn für diese Gemeinde. Aus privaten Gründen und schweren Herzens hat Frau Schneider ihre Tätigkeit bei uns aufgegeben, um sich nun neuer Aufgaben und Herausforderungen zu widmen. Wir wünschen ihr dafür von Herzen alles Gute!

Die Küsterstelle haben wir ausgeschrieben, aber bisher leider noch nicht wieder besetzen können (Stand: 16.08.23). In der Zwischenzeit übernimmt Claudia Kaufmann die vorbereitenden Küster-Arbeiten und die



Gottesdienste und Amtshandlungen finden zumeist ohne Küster/in statt. Ich bin aber zuversichtlich, dass wir die Stelle bald wieder besetzen können.

Zudem freuen wir uns sehr, dass Martina de Boer nach ihrer Abwesenheit durch die

Übernahme des Kirchenbüros in Osterröfeld und dann durch Krankheit nun endlich wieder voll in unserer Kirchengemeinde im Einsatz ist. Dadurch werden nun auch die Verwaltungsangelegenheiten im Bereich Friedhof aufgearbeitet bzw. wieder zeitnah abgearbeitet, was in der Vergangenheit leider ein bisschen zu kurz gekommen ist.

Umstrukturierung der Konfirmanden-Arbeit

Im vergangenen Jahr habe ich die KonfirmandInnen-Jahrgänge nach dem hier üblichen Modell übernommen und möchte hier künftig einige Veränderungen vornehmen. Dazu zählt unter anderem, dass der diesjährige KU4-Jahrgang nur ein Treffen pro Monat haben wird. Ab dem nächsten Jahr kommt dann eine weitere Veränderung hinzu. Die Konfirmanden-Arbeit für KU4 und KU8 beginnt in 2024 dann schon vor den Sommerferien, direkt im Anschluss an die Konfirmationen im Mai. Daher wird auch die Möglichkeit zur Anmeldung der neuen KonfirmandInnen nach vorne verlegt. Wer im Frühjahr 2025 konfirmiert werden möchte (KU8) oder wer im Sommer 2024 in die 4. Klasse kommt (KU4) kann sich vom 08. Januar bis 28. April 2024 online auf unserer Homepage zur Konfi-Arbeit anmelden. So haben wir dann mehr Zeit, um miteinander das kirchliche Leben und den christlichen

Glauben kennenzulernen und zu erfahren.
Ich freue mich auf viele Kinder und Jugendliche aus unseren Dörfern.

Pastorin Sandra Reimer

Die Konfirmanden-Arbeit für KU4 und KU8 beginnt in 2024 vor den Sommerferien, direkt im Anschluss an die Konfirmationen im Mai!

Anmeldungen zum KU4 und KU8 sind in der Zeit vom 08. Januar bis 28. April 2024 online auf unserer Homepage über das Anmeldeformular möglich!

KONFIRMATION

Bild: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de



Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde Jevenstedt

vom 11. September bis 16. September 2023

Abgabestelle:

Pastorat -Parkplatz
Container
Dorfstraße 27
24808 Jevenstedt
jeweils von 8.00 - 18.00 Uhr

- Was kann in den Kleidersack?
Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt
- Nicht in den Kleidersack gehören:
Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.
- Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.
Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
v. BodelschwingscheStiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Erklärt: Die neue Finanzsatzung des Kirchenkreises

Ab 2024 gilt im Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde eine neue Finanzsatzung. Beschlossen wurde die geänderte Finanzsatzung von der Kirchenkreissynode im März 2023. Vorangegangen war der Transformationsprozess, der mit dieser Finanzsatzung seinen Abschluss gefunden hat.

Die Finanzverteilung im Kirchenkreis wird mit dieser Satzung wie folgt geregelt:

Der Kirchenkreis erhält eine Zuweisung an Kirchensteuern. Zunächst werden die Kosten in Mandant 2 beglichen. Dieser Gemeinschaftsanteil beinhaltet eine Reihe gemeinsamer Aufgaben und Verantwortlichkeiten: Die Pastorinnen und Pastoren, die Kirchenkreisverwaltung, der Klimaschutz, die Mitarbeitervertretung mit der Schwerbehindertenvertretung, ein Beitrag für Kindertagesstätten in Trägerschaft des Kirchenkreises sowie der Kirchengemeinden, eine Reihe gemeinschaftlicher Aufgaben sowie der Bauhilfsfonds und der Innovationsfonds. Andere Aufgaben, die zuvor hier finanziert wurden, werden künftig vom Kirchenkreis selbst, aus Mandant 3, finanziert. Es wird also weniger Geld in Mandant 2 ausgegeben, damit geht mehr in die Verteilung zwischen Kirchenkreis und Kirchengemeinden. Weil die entsprechenden Kosten dem Mandanten 3 aber neu

entstehen, wurde die Verteilung der übrigen Gelder nach Finanzierung des Gemeinschaftsanteils neu geregelt.

Bisher erhielten die Kirchengemeinden 78 Prozent und der Kirchenkreis 22 Prozent. Künftig erhält der Kirchenkreis 27 Prozent und die 29 Kirchengemeinden erhalten 73 Prozent. Die Summe, die verteilt wird, ist höher als nach der alten Regelung, sodass die Kirchengemeinden nicht weniger Geld erhalten. Diese 73 Prozent werden weiterhin nach einem auch vorher geltenden Schlüssel auf die Kirchengemeinden verteilt: Wichtigstes Kriterium ist die Zahl der Gemeindeglieder, weitere Kriterien sind die Gesamtbevölkerung und die Kirchengebäude, der Schlüssel wertet 70:20:10.

Der Kirchenkreis sichert mit der neuen Finanzsatzung insbesondere die Arbeitsbereiche Jugend und Kirchenmusik in den Kirchengemeinden wie auf Kirchenkreisebene finanziell ab. Dafür wird ein festgelegter Anteil der jeweiligen Kirchensteuerzuweisung für die Gemeinden erst verfügbar, wenn ein Konzept vorliegt, welches die zweckbestimmte Nutzung belegt. Bei den Kirchengemeinden betrifft das je 6 Prozent, in der Summe 12 Prozent der Zuweisung. Solche Konzepte können Kirchengemeinden gemeinsam erstellen und die Arbeit anschließend gemeinsam leisten oder andere damit beauftragen. Beispiele

dafür sind die Jugendkirche in Rendsburg und Umgebung, die Popularmusikstelle in Rendsburg und Büdelsdorf oder gemeinsame Konfi-Camps, die von der Jugendarbeit im Zentrum für Kirchliche Dienste organisiert werden. Die verbleibenden 88 Prozent der Zuweisung verwenden die Kirchengemeinden wie zuvor in eigener Verantwortung.

Beim Kirchenkreis sind 21,5 Prozent zweckgebunden: 5 Prozent für die Kirchenmusik, 13 Prozent für die allgemeine Jugendarbeit sowie 3,5 Prozent für eine Jugendkirche in Verantwortung des Kirchenkreises.

Neu ist außerdem die Verwendung von möglichen Überschüssen, die sich mitunter aus der Differenz zwischen der bei der Planung geschätzten Kirchensteuer für das kommende Jahr und der tatsächlichen Entwicklung ergeben. Bisher wurden diese möglichen Überschüsse im laufenden Haushaltsjahr ausgeschüttet. Nun werden sie ins folgende Haushaltsjahr übertragen und dann nach dem beschriebenen Verfahren verteilt.

Hintergrund: Kirchensteuer

Die Kirchensteuer wird von der staatlichen Finanzverwaltung eingezogen und an die Kirchen weitergeleitet. Kirchensteuern zahlen nur die Mitglieder, die auch Einkommen haben und darauf Steuern zahlen. Das heißt, dass zum Beispiel Arbeitslose, Kinder oder

Studierende nichts zahlen. Der Staat bekommt für den Einzug der Steuern eine Vergütung und leitet den Rest an die jeweilige Landeskirche weiter, in unserem Fall an die Nordkirche, die diese zu großen Teilen nach einem bestimmten Schlüssel an die Kirchenkreise weiterreicht. Verantwortlich dafür ist letztlich die Synode, das Parlament, der Nordkirche, die den Haushalt und die Verteilschlüssel demokratisch beschließt.

Die Zuweisung an die Kirchenkreise richtet sich nach der Zahl der Kirchenmitglieder und der Gesamtbevölkerung, denn die evangelische Kirche will nicht nur für die Mitglieder, sondern für die ganze Gesellschaft da sein. Außerdem werden die kirchlichen Gebäude berücksichtigt. Die Kirchensteuermittel, die der Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde erhält, werden dann solidarisch unter allen Gemeinden und Einrichtungen des Kirchenkreises verteilt. Den Verteilschlüssel hat wiederum die Kirchenkreissynode in der Finanzsatzung festgelegt.





Liebe Gemeinde,

schon 50 Jahre begleiten Fachkräfte der Ev. Kita Bunte Arche die Kinder bei ihrer Entwicklung und unterstützten sie mit dem kirchlichen Weltbild groß zu werden, zu wachsen und sich zu entwickeln. An solch einem Ort, wo Kinder groß werden, ist auch viel los. Buntes Treiben gab es demnach auch bei schönem Sonnenschein zum 7.07.23 auf dem Kitagelände. Eltern, Kinder und viele Gäste feierten mit dem Team das große Jubiläum. Viele Eltern sind selbst schon als Kind in diese Kita gegangen, bis nun selbst ihre eigenen Kinder auch in „ihrer“ Kita betreut werden. Somit teilt die „Bunte Arche“ schon über Generationen und 50 Jahre viele Erinnerungen mit der Gemeinde, mit Groß und Klein. Wir

danken allen Beteiligten für die Geld- und Sachspenden zum Jubiläum und für die tollen Preise der Tombola, lieben Dank für die leckeren Kuchen und Leckereien für das Buffet und nochmal Danke an alle Aktions-Gäste, die für viel Spaß und Freude bei Kindern sorgten:

Bei den Pfadfindern der Kirchengemeinde Jevenstedt konnten Kinder Stockbrot-backen, die Jevenstedter Feuerwehr sorgte für heiße und spektakuläre Feuerlöschübungen, auch mit dabei die Sportsbeauftragte Andrea Möller mit dem LSV-Sportmobil und der Hüpfburg, das Spielmacher Event aus Kiel mit dem Bungee-Trampolin

(gesponsert vom Aktionsprogramm, der Dachdeckerei Jan Witt und der Firma Heizung & Sanitär-Henning Heesch), der Eiswagen vom Eiscafé Petersen aus Kiel sorgte für Abkühlung, das Baby-Mobil von Sylvia Gerdes verzauberte die Luft mit Seifenblasen und die Clownin Frida Firlefanz war auch mit dabei. Die Polizei besuchte Tage später auch nochmal die Kita und auch da war die Aufregung der Kinder wieder groß. Also immer was los in der Ev. Kita Bunte Arche...

Herzliche Grüße vom Team und der Leitung Jasmin Dziubinski


Evangelische **Kinder** tagesstätten
Mit Gott groß werden.





Liebe Gemeinde,

Veränderungen gehören im Leben dazu und so kommt es, dass ich nach 13 Jahren Kita „Bunte Arche“ in ein neues Arbeitsfeld gewechselt bin. Ich bin nun bei der Diakonie RD-Eck tätig, als Koordinatorin des Familienzentrums Rendsburg Ost / Nobiskrug und als Kitasozialarbeiterin in Rotenhof.

Der Abschied aus der Kita ist mir nicht leichtgefallen, denn mir sind die Kollegen, Kinder und Eltern sehr ans Herz gewachsen und ich habe die Arbeit wirklich gerne gemacht. Doch glaube ich fest daran, dass Gott mich in die neue Aufgabe geführt hat, es neue Dinge für mich zu lernen.

Für Sie/Euch liebe Gemeinde bin ich mit meinem Beratungsangebot weiter für Sie/Euch da.

Ich bedanke mich für das jahrelange, große Vertrauen und hoffe auf viele weitere Begegnungen.

Möglichkeiten gibt es ja genug. 😊

Liebe Grüße Stefanie Martens

Nordwärts, nordwärts...

...wollen wir ziehen, zu den Bergen und den Seen. So beginnt eines der beliebtesten Fahrtenlieder und in diesem Jahr war das auch unser Motto für das große Sommerlager auf dem Knivsberg in Dänemark. Begleitet von der Geschichte von Ronja Räubertochter haben wir und unserer befreundeten Stämme aus Schacht-Audorf, Wellingdorf, Kiel-Wik, Wankendorf, Wasbek, Dänischenhagen, Henstedt-Ulzburg, Gettorf, Osdorf und Sehestedt Wind und Wetter gestellt. In unseren Gottesdiensten haben wir die Dreieinigkeitskennengelernt und



der Heilige Geist wurde gern mit Wasser in seinen Formen als Flüssigkeit, Eis oder Wasserdampf verglichen. Aber auch das irdische Wasser von oben hat uns ein ums andere Mal zum Umplanen gezwungen.

Aber als echte Pfadfinder gibt es kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung und so haben wir uns, trotz des einen oder anderen Schauers, nicht die Laune verderben.

In einem großen Geländespiel erlebten wir, wie die Mattis-Räuber und Borka-Räuber gegeneinander antraten, während

der Lagerolympiade wurde das Können in vielen Geschicklichkeitsspielen auf die Probe gestellt und bei unzähligen AG's konnten Knoten selbst gemacht werden, T-Shirts bemalt, getanzt oder einfach nur Ball gespielt werden.



Am Abend trafen wir uns dann zu gemütlichen Runden am Feuer zum Singen. Mal in großer Runde mit allen 470 Pfadfinder, mal in kleiner Runde im Dorf. Und so blicken wir auf 10 tolle und ereignisreiche Tage zurück und freuen uns schon auf kommende Fahrten.

Das nächste Lager für Herbst ist auch bereits in Planung. Lasst euch überraschen! Wenn du auch Lust hast ein Pfadfinder zu werden, gern draußen bist, mit anderen zusammen Musik machen möchtest, Feuer anzünden, Zelte aufbauen und den Umgang mit Messer, Beil und Säge lernen möchtest, dann bist du bei uns genau richtig.



TREFFEN DER PFADFINDER
FREITAG 16.00-18.00 UHR
IN DER KIRCHE JEVENSTEDT
WÖCHENTLICH
JANN BITTERMANN
MOBIL 0162-8976317
pfadfinder-jevenstedt@kkre.de

FESTE WOCHENTERMINE FÜR KIRCHE & GEMEINDEHAUS

MONTAG

14.00-19.00 Uhr
Jugendtreff
(ab 8 Jahre)
Stefan Ristau

15.00-17.00 Uhr
Frauenkreis
Kirche Schülp
2 Mo. im Monat

15.00-17.00 Uhr
DRK
Seniorentreff o.
Stuhlgymnastik
Gemeindehaus

20.00 Uhr
Kreuz & quer
Singen in der Kirche
Modern, Taizee,
anders...
Kirche Schülp
M. Werner
04337-9192591

DIENSTAG

9.00 Uhr Krabbelgruppe
Familienzentrum
Gemeindehaus Jev.

Andacht Kita Hamweddel
1x im Monat 9.15 Uhr
Pn. Reimer

10.00 Uhr
St. Martin Gottesdienst
1x im Monat Pn. Reimer

13.15 Uhr
Ausgabe der Tafel
wöchentlich
E. Hauschild

15.00-19.00 Uhr
Jugendtreff (ab 8 Jahre)
Stefan Ristau

MITTWOCH

Andacht Kita
Jevenstedt
1x im Monat, 9.00 h Pn
Reimer

14.00-19.00h
Jugendtreff
(ab 8 Jahre)
Stefan Ristau

15.00-17.00 h
Frauenkreis
Alte Schule Stafstedt
letzter Mi im Monat Fr.
Rohwer
04875-823

19.00-21.00 h
Freundeskreis
Selbsthilfegruppe für
Suchterkrankte
Gemeindehaus Kontakt
über das
Kirchenbüro

DONNERSTAG

14.00-19.00 h
Jugendtreff
(ab 8 Jahre)
Stefan Ristau

19.30 h
Kirchengemeinderat
Pastorat Jev.
letzter Do im Monat

19.00-21.00 Uhr
DRK Handarbeitsgruppe
Gemeindehaus

FREITAG

Gottesdienst Haus
Dorothee
1 x im Monat, 10.00 h Pn.
Reimer

16.00-18.00 h Pfadfinder
Kirche Jevenstedt
wöchentlich
Jann Bittermann
0162-8976317

18.00-19.00 h Pfadfinder
Leitungstreffen

17.30-21.00 h
Jugendtreff
1. & 3. Freitag im Monat
ab 8 Jahre bis 19.00 h
ab 12 Jahre bis 21.00 h
Stefan Ristau

SONNTAG

Gottesdienste:
1. So im Monat
10.00 h, traditioneller
Gottesdienst mit HI.
Abendmahl in Jevenstedt

2. So im Monat
19.00 h oder 10.00 h
Abendgottesdienst in
Schülp

3. So im Monat Familien
GoDi & Taufen 10.00 h,
Jevenstedt

4. So im Monat
Gottesdienste in der
Region

5. So im Monat
Gottesdienste in der
Region

Aktuelle Informationen & Änderungen

kirche-jevenstedt.de

GOTTESDIENSTE SEPTEMBER-NOVEMBER

So. 03.09.23	10:00 Uhr, Jevenstedt Gottesdienst mit Abendmahl + Begrüßung der neuen KonfirmandInnen
So. 10.09.23	19:00 Uhr Schülp Abendgottesdienst
So. 17.09.23	10:00 Uhr, Jevenstedt Familiengottesdienst mit Begrüßung der KU4-KonfirmandInnen
So. 01.10.23	11:00 Uhr, Luhnstedt, Scheune am Sportplatz Erntedank-Gottesdienst
So. 8.10.23	10:00 Uhr Schülp Plattdeutscher Gottesdienst
So. 15.10.23	10:00 Uhr, Jevenstedt Familiengottesdienst mit Taufen
So. 22.10.23	10:00 Uhr Jevenstedt Regionalgottesdienst
Di. 31.10.23	17:00 Uhr, Jevenstedt Jugendgottesdienst
So. 05.11.23	10:00 Uhr, Jevenstedt Gottesdienst mit Abendmahl
So. 19.11.23	10:00 Uhr, Jevenstedt Gottesdienst zum Volkstrauertag mit anschl. Kranzniederlegung
Mi. 22.11.23	19:00 Uhr, Jevenstedt Andacht zum Buß- und Betttag mit anschl. Gemeindeversammlung
So. 26.11.23	10:00 Uhr, Jevenstedt Gedenkgottesdienst am Ewigkeitssonntag



...darum geht's im
**JUGEND
GOTTES
DIENST**

am Reformationstag.
31|10|23
17|00 Uhr
**St. Georg
Kirche**

Der Gottesdienst wird von den Konfirmandinnen & Konfirmanden gestaltet.
Wir freuen uns auf zahlreiche BesucherInnen!

Bild: E. Daxn © Gemeindebrief/Druckerei.de

Glücklich sind, die Frieden stiften, denn Gott wird sie seine Kinder nennen.
(Matthäus 5,9)

Am Volkstrauertag gedenkt Deutschland der Toten von Krieg und Gewaltherrschaft. Es ist ein Gedenktag für die Opfer der beiden Weltkriege und des Nationalsozialismus. Der Tag soll aber auch zur Versöhnung und Völkerverständigung ermahnen und zu Toleranz und Frieden aufrufen.

Im Gottesdienst am
19. November 2023 um 10.00 Uhr
gedenken wir der Opfer von Krieg
und Gewalt. Wir wollen zu Gott beten,
dass statt Krieg Frieden herrschen möge.

Im Anschluss an den Gottesdienst werden wir
am Ehrenmal einen Kranz niederlegen.

Bild: N. Schwarz © Gemeindebrief/Druckerei.de

„Danket dem HERRN, denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich.“ (1. Chronik 16,34)

Erntedank-Gottesdienst

am **01. Oktober 2023** um **11.00 Uhr**
in der Scheune am Sportplatz in Luhnstedt

Bild: N. Schwarz © Gemeindebrief/Druckerei.de

Einladung zur Gemeindeversammlung am Mittwoch, 22. November 2023

Anlässlich des Buß- und Bettages feiern wir um 19.00 Uhr eine Andacht in der St. Georg-Kirche in Jevenstedt und laden anschließend ein zur Gemeindeversammlung.

- Informationen aus der Kirchengemeinde
- Raum für Fragen, Wünsche und Anmerkungen
- Gespräch- und Diskussionsmöglichkeit mit
Pastorin Reimer und
dem Kirchengemeinderat

**Eine Gemeindeversammlung ohne Gemeinde geht nicht
– daher sind Sie herzlich eingeladen am
Mittwoch, dem 22. November um 19 Uhr in der St. Georg- Kirche.**

Bild: N. Schwarz © Gemeindebrief/Druckerei.de

Gott spricht: „Ja, ich will ihre Trauer in Freude verwandeln und sie trösten und fröhlich machen nach ihrem Leid.“

(Jeremia 31,13)

Wir wollen der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres aus unserer Gemeinde gedenken und für sie eine Kerze anzünden im Gottesdienst am Ewigkeitssonntag am 26. November 2023 um 10.00 Uhr in der St. Georg-Kirche in Jevenstedt.

Alle Angehörigen und Freunde der Verstorbenen sind herzlich eingeladen.

Die Trauer um einen geliebten Menschen ist ein langer und schwieriger Weg, aber keiner muss ihn alleine gehen. Wenn Sie einen wichtigen Menschen verloren haben und nicht wissen, wie Sie mit der Trauer umgehen sollen, melden Sie sich jederzeit bei Pastorin Sandra Reimer.

Bild: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de



Tannenbaumaufstellen vor dem Pastorat

mit den Pfadfindern und einem bunten Rahmenprogramm am **Freitag, 01. Dezember 2023** um **17.00 Uhr**

Herzliche Einladung zum Zugucken und Mithelfen!

Bild: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Vorgelesen im Advent

...eine Vorankündigung

Weihnachten naht....Ihr seid eingeladen!

Weihnachtsgeschichten für kleine und große Leute,

für jeweils eine Stunde in unserer Kirche in Jevenstedt.

Für Alle mit Zeit und Lust aufs zusammen sein.

Mehr dazu im nächsten Gemeindebrief

Elke Wichmann



Krista Freely



Für das Krippenspiel an Heiligabend suchen wir in diesem Jahr wieder Menschen, die Lust haben, dieses gemeinsam mit anderen zu gestalten:

- SchauspielerInnen
- BühnenbildnerInnen
- Masken- und KostümbildnerInnen
- Etc.

Wir suchen keine Profis, sondern Menschen von jung bis alt, die Lust und Freude am Gestalten und Schauspielern haben.

Wir freuen uns über jeden und jede, der/die dabei sein mag!

Wer Interesse hat, möge sich im Kirchenbüro unter **04337-513** melden!

Bild: C. Brötzmann © GemeindebriefDruckerei.de

HALLO LEBEN! LIEDER & GESCHICHTEN ZUM AUFATMEN

SAM SAMBA **MARTIN BUCHHOLZ**

3.11.23 | 19:00 UHR
LUTHERKIRCHE WESTERRÖNFELD

VORVERKAUF 12,- € : APOTHEKE & KIRCHENBÜRO WESTERRÖNFELD | ABENDKASSE 15,- €
KONTAKT: TANIADBBERT@WEB.DE | 015119018376

8 VOICES

SAMSTAG 16. SEPT ST. GEORG KIRCHE JEVENSTEDT

**EIN FESTLICHES KONZERT
DER MAXIM KOWALEW DON KOSAKEN**

FREITAG 29. SEPT 19:00 UHR ST. GEORG KIRCHE JEVENSTEDT



Impressum:

Der Gemeindebrief ist eine Veröffentlichung der Kirchengemeinde Jevenstedt und wird kostenlos an die Haushalte verteilt bzw. liegt zur Mitnahme aus. Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de
V.i.S.d.P.: Henrik Matzen, Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 10.11.2023

Im Gemeindebrief werden regelmäßig die Amtshandlungen veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchengemeinderat oder dem Gemeindebüro ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.



Kirchenbüro:

Dorfstraße 27, Martina de Boer, Claudia Kaufmann Tel: 04337-513,

E-Mail: kg-jevenstedt@kkre.de

Geöffnet: Mo. 10-12 h, Mi 15.30-18.30 h, Fr. 10-12 h

gern auch telefonisch oder per Mail

Pastorin:

Sandra Reimer, 04337-337 oder per E-Mail: sandra.reimer@kkre.de

„Ich bin nicht immer persönlich erreichbar, aber Sie dürfen mir gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, dann melde ich mich bei Ihnen.“

Kirchengemeinderat:

1. Vorsitzende Sandra Reimer, 04337-337

Kindertagesstätten:

"Bunte Arche" Jevenstedt, Leitung Jasmin Dziubinski Tel. 04337-593
oder per E-Mail: bunte-arche@kkre.de

"Luhnau-Görn" Hamweddel, Leitung Anja Schmidt, Tel. 04875-398 oder
per E-Mail: luhnau-goern@kkre.de

Evangelisches Gemeindehaus:

Meiereistraße (neben der Amtsverwaltung) Vermietung über das Kirchenbüro

Kirchenmusik:

Mathias Werner, Tel. 04337-9192591

Küsterin:

Stelle derzeit nicht besetzt, Kontakt über das Kirchenbüro

Friedhofsverwaltung:

Christiane Schacht, Kontakt über das Kirchenbüro oder 04337-919695

Martina de Boer, Tel. 04337-919922

Pfadfinder:

Ev. Gemeindepfadfinder Stamm St. Georg,

Stammesleitung: Jann Bittermann, Tel. 0162-8976317

E-Mail: pfadfinder-jevenstedt@kkre.de

Offene Jugendarbeit im Pastorat:

Stefan Ristau, E-Mail: jugendtreffjevenstedt@googlemail.com

Tel: 0152 29729003,

Telefonseelsorge:

erreichbar 24 Stunden kostenfrei unter 0800/111 0 111 bzw. 0800/111 0 222
